

„Dießener Himmel“ und Andechs „Heiliger Berg“ perfekte Wallfahrtsziele



Unterm künstlerisch imposanten Deckenfresko „Dießener Himmel“ der Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt zelebrierte Stadtpfarrer Pater Francis einen sehr feierlichen Gottesdienst zur 40. Pfarrwallfahrt Unserer Lieben Frau vom Kreuzberg. Als Dank und Anerkennung seitens der Dießener Kirchenbesucher erklärte sich der als Kommunionhelfer tätige Kirchenführer spontan bereit, der Schwandorf Gruppe in sehr lebhafter und informativer Form die wichtigsten Kunstwerke zu präsentieren, die das Bau-Juwel des in Burglengenfeld geborenen Meisters Johann Michel Fischer beherbergt. Nach dem Mittagessen im urigen >Buchscharner Seewirt< begaben sich die 50 Wallfahrer in Seeshaupt auf das Schiff, um bis Possenhofen die Schönheit des Starnberger Sees zu genießen, begleitet von den geschichtlichen Hinweisen auf König Ludwig II. und Kaiserin Sissi, deren Leben und Schicksal mit diesem See eng verbunden sind. Andechs und der „Heilige Berg“ Bayerns standen als letztes Ziel dieser Jubiläumswallfahrt auf dem Programm. In der berühmten, wunderbaren Klosterkirche stellte Pater Francis in einer Marien-Vesper die Gottesmutter in den Mittelpunkt. Im „Mälzerstüberl“ der Klosterbrauerei kam in gemütlicher Runde und bei einer Brotzeit deren Braukunst voll zur Geltung. Die Siegerehrung zum Wallfahrtsquiz und im Bus die Komplet - das Nachtgebet der Kirche - beschlossen diesen erlebnisreichen Tag.